

Weiterbildung pädiatrische Pneumologie

Facharzt Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt pädiatrische Pneumologie

4 Jahre
allgemeine Pädiatrie

1 Jahr pädiatrische
Pneumologie

2 Jahre pädiatrische
Pneumologie

Basisweiterbildung Pädiatrie (gemäss den Richtlinien der FMH SIWF):
1 Jahr darf in pädiatrischer Pneumologie erfolgen, dies frühestens nach zwei Jahren
Allgemeinpädiatrie

3 Jahre pädiatrische Pneumologie:

Maximal 6 Monate Forschung oder MD-PhD werden anerkannt

Maximal 12 Monate Erwachsenen-Pneumologie werden anerkannt

6 Monate pädiatrische Intensivmedizin

Eine Peer-Review Publikation als Erstautor oder medizinische Dissertation

Wir bieten die komplette Weiterbildung in pädiatrischer Pneumologie Kategorie A an. Wir folgen einem detaillierten Weiterbildungskonzept mit regelmässigen interdisziplinären Besprechungen und dreimal wöchentlichen spezifischen Weiterbildungs- Rapporten. Bis zu 20 Prozent Forschungstätigkeit ist möglich.

Sie können bei uns sämtliche Krankheitsbilder der pädiatrischen Pneumologie in spezialisierten Sprechstunden kennenlernen: allgemeine Pneumologie (Asthma, Husten, Abklärungen), CF, Frühgeborene, komplexe Atemwege, seltene Lungenerkrankungen (incl. PCD), Ösophagusatresie und Zwerchfellhernie, Schlaf und neuro- muskuläre Erkrankungen. Wir haben ca. 200 Bronchoskopien jährlich.

Wir lehren durch tägliches interaktives Lernen am Patienten. Nach Ihrer Weiterbildung können Sie die Prüfung «Spezialisierung der pädiatrischen Pneumologie» nach den Vorgaben der FMH ablegen.

Kontakt

Prof. Dr. med. Philipp Latzin,

Extraordinarius und Abteilungsleiter pädiatrische Pneumologie

philipp.latzin@insel.ch